Adolf Pompe,

Pommernlied

Das Lied ist zu singen nach der Melodie des Liedes "Freiheit, die ich meine". Hören Sie di Melodie in `http://ingeb.org/Lieder/freiheit.html`*.*

Argiope-informo:
La aspekto de tiu ĉi versio estas barita.
Supozeble la aŭtoro decidis tion.

Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas ADOLF POMPE *(∗1831-01-12 – †1889-12-23), publikigita 1852.*

Arg-334-670 (2013-01-31 14:43:13)

Gustav Adolf Pompe, geboren am 12. Januar 1831 zu Stettin, studierte in Halle/S. Theologie und Philologie. Sein Pommernlied findet sich einem Briefe an die Mutter beigefügt, datiert Halle, 19. März 1852. Auf einer studentischen Ferienwanderung im Harz soll es entstanden sein. In irgendeiner Bleibe, so schreibt er, hätten nacheinander die beteiligten verschiedenen Landeskinder ihre Heimatlieder angestimmt, zwei Pommernsöhne aber hätten mit schmerzlichem Vermissen zugehört; damals gab es eben noch kein Pommernlied. Daraufhin habe der dritte, eben der Adolf Pompe, die Verse rasch entworfen und den Freundeskreis mit ihnen überrascht. Pompe wirkte später nach kurzer Lehrtätigkeit u.a. in Greifenberg, als Oberpfarrer in Labes, als Superintendent in Lauenburg (Pomm.) und später in Demmin, wo er am 23.12.1889 starb. [aus der Pommern-Fibel - Kleine Ausgabe. Was jeder Deutsche über Pommern wissen muß, herausgegeben in Hamburg 1982 von der Pommerschen Landsmannschaft, Kulturabteilung] Über den Verfasser Adolf Pompe siehe: `http://de.wikipedia.org/wiki/Gustav_Adolf_Pompe`*. Näheres über das Pommernlied siehe:* `http://de.wikipedia.org/wiki/Pommernlied`*.*